



#wirfüreuch



VOLKSWAGEN HÄLT DEUTSCHLAND MOBIL

10.000 Autos für unsere SUPERHELDEN

Deutschland in der Corona-Krise. Gerade jetzt, wo wir persönlich Abstand halten müssen, rücken wir menschlich enger zusammen und helfen. Jeden Tag!

Und genau deswegen startet Volkswagen eine der größten bundesweiten Hilfsaktionen: Über 10.000 Autos stellen die Volkswagen-Händler und Servicebetriebe jetzt für einen kleinen Betrag denen zur Verfügung, die dringend auf Mobilität angewiesen sind. Ein #wirfüreuch-Mobil für Deutschlands Superhelden! „Wir wollen

diejenigen mobil halten, auf die es in der aktuellen Situation am meisten ankommt – die Helfer und die Versorger“, sagt Holger B. Santel, Leiter Volkswagen-Vertrieb und Marketing Deutschland.

Wer bekommt alles ein #wirfüreuch-Mobil?
„Gemeinsam mit sehr vielen unserer Autohäuser und Service-Werkstätten wenden wir uns an alle, die aufgrund der Corona-Situation kurzfristig und dringend mobil sein müssen. Zum Beispiel wollen wir damit Krankenschwes-

tern und Pflegern, Ärzten und Sanitätern, Angestellten im Groß- und Einzelhandel, aber auch Nachbarschaftshelfern schnell und unkompliziert helfen. Wer Hilfe wirklich benötigt, entscheiden unsere Volkswagen-Partner vor Ort“, erklärt Santel. Das ist nicht die einzige Aktion, bei der Volkswagen in der Corona-Krise hilft, dazu kommen Großspender für medizinisches Material oder Atemmasken und die bezahlte Freistellung von medizinisch qualifizierten Mitarbeitern, wenn diese sich freiwillig im öffentlichen Gesundheitswesen engagieren.

Wie komme ich jetzt an ein #wirfüreuch-Mobil von Volkswagen?

Ganz einfach, Sie gehen online auf die Seite von Volkswagen, geben dort in der Händlersuche Ihre Postleitzahl an und bekommen dann die Autohäuser mit Kontaktadresse und Telefonnummer in Ihrer Nähe angezeigt. Hier rufen Sie einfach an und machen einen Termin mit dem teilnehmenden Händler zur Abholung aus.

Online erhalten Sie alle wichtigen Informationen unter www.bild.de/wirfuereuch-volkswagen

Was brauche ich, um das Auto abzuholen?

Muss ich einen Vertrag unterschreiben, und welche Dokumente muss ich mitbringen?
Wie beim Abholen eines Mietwagens benötigen Sie Ausweis, Führerschein und Kreditkarte oder EC-Karte. Die Details klären Sie vorab direkt mit dem von Ihnen gewählten Autohaus oder Servicebetrieb.

Wie lange bekomme ich das Auto zur Verfügung gestellt?
Die Fahrzeuge können Sie wochenweise mieten – mindestens eine und maximal vier Wochen. Eine Woche (7 Tage) kostet 15 Euro, inklusive sind 700 Kilometer pro Woche. Das Angebot gilt für alle Fahrzeugklassen – vom up! bis zum Tiguan Allspace.

Muss ich Benzin selbst zahlen? Ja, diese Kosten liegen bei Ihnen.

Was passiert bei einem Unfall?
Sie profitieren von einem vollen Versicherungsschutz bei einer Selbstbeteiligung von 150 Euro. Ihr teilnehmender Händler erklärt Ihnen bei der Fahrzeugübergabe die Details.

Wer kann sich alles um ein Auto bewerben?

Das #wirfüreuch-Angebot richtet sich an alle Helfer, die mobil sein müssen, wie zum Beispiel Ärzte, Apothekenmitarbeiter, Kranken- und Rettungsdienstmitarbeiter, Pflege- und Betreuungspersonal, Beschäftigte im Lebensmittelhandel, private Helfer für Risikogruppen, regelmäßige Nutzer öffentlicher Verkehrsmittel. Alle weiteren Details besprechen Sie mit Ihrem teilnehmenden Volkswagen-Autohaus bzw. Servicebetrieb.

Wer entscheidet, wer ein Auto bekommt?

Je nach Verfügbarkeit der Fahrzeuge liegt die Entscheidung beim teilnehmenden Volkswagen-Autohaus bzw. Servicebetrieb.

Wer reinigt die Autos?

Die Autos werden nach hohen Hygienestandards von Ihrem Volkswagen-Händler bzw. Servicebetrieb gereinigt.

So hilft Volkswagen in der Krise



► Hilfe für die Helfer: Die Volkswagen AG stellt all ihre medizinisch qualifizierten Mitarbeiter (Ärzte, Notfallsanitäter, Rettungsassistenten und -sanitäter sowie Krankenpflegekräfte und Praxispersonal) für bis zu 15 Arbeitstage bezahlt frei, wenn sie sich freiwillig im öffentlichen Gesundheitswesen engagieren.



► Großspende von medizinischem Material aus China: Volkswagen organisiert kurzfristig medizinische Materialien in China, spendet u. a. Atemschutzmasken, Handschuhe, Desinfektionsmittel, Fieberthermometer, Schutzbrillen und Schutzanzüge im Wert von rund 40 Millionen Euro an Ärzte und Krankenhäuser in Deutschland.



► Atemmasken-Spenden: Volkswagen spendet 200.000 eigene Masken der Kategorien FFP2 und FFP3, um sie Krankenhäusern, Arztpraxen, Seniorenheimen und Reha-Einrichtungen zur Verfügung zu stellen.

So kriegen Helfer ihr Auto: Händler finden unter www.volkswagen.de/haendlersuche oder die kostenlose Volkswagen-Hotline 0800 86 55 79 24 36 (täglich 8–20 Uhr) anrufen und das Stichwort #wirfüreuch nennen